

10. UPTODATE-Unternehmertage 22. - 24. Februar 2018 in Bad Neuenahr

Erst- und Re-Zertifizierung Profi im Handwerk
Impulsvorträge, Erfahrungsaustausch



Qualifizierungspartner der
AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK

ESYLUX•

GIRA



HILTI

KERAMAG
Geberit Group

STIEBEL ELTRON

uponor

VIESSMANN

Herzlich willkommen zu den 10. UPTODATE-Unternehmertagen

Vorwort	Seite 3
Die UPTODATE-Unternehmertage	Seite 4
Vortragsprogramm Donnerstag	Seite 6
Vortragsprogramm Freitag	Seite 9
Vortragsprogramm Samstag	Seite 17
Extras	Seite 20
Unternehmertage A-Z	Seite 21
Qualifizierungspartner	Seite 25
Wissenschaft trifft Handwerk	Seite 26
Auszeichnung 1a-Arbeitgeber	Seite 26



Die Akademie Nr. 1 für modernes Management im Handwerk

Machen Sie Ihr Handwerksunternehmen nachweislich erfolgreicher und verschaffen Sie sich als Unternehmer/-in mehr Lebensqualität.

Diese Fortbildung ist die einzige in Deutschland, die Sie als Unternehmer/-in sowie alle Mitarbeiter einschließt, alle Geschäftsprozesse optimiert und mit dem TÜV-Siegel „Profi im Handwerk“ ausgezeichnet wird.

Wir versprechen: fertige Lösungen für den sofortigen Einsatz.

- ganzheitlich
- praxisbewährt
- nachhaltig

Management trifft auf Unternehmer

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Fachkräftemangel und Digitalisierung sind nur zwei von zahlreichen Themen, die das Handwerk im zweiten Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts mehr und mehr beschäftigen ... oder auch nicht. Es ist wie zu allen Zeiten: Die einen erkennen die gesellschaftlichen und marktpolitischen Veränderungen und den sich aufdrängenden Handlungsdruck, die anderen ignorieren alle Hinweise und handeln nach der Überzeugung von Erich Honecker: „Totgesagte leben länger.“ Ohne zu erkennen, dass ihre Zeit längst abgelaufen ist.

Wir als AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK sind uns der Herausforderungen bewusst, die auf das Handwerk in den nächsten Jahren zukommen werden, und unterstützen unsere Mitglieder mit zukunftsfähigen Lösungen, innovativen Denkansätzen und wir stehen ihnen beratend zur Seite – mit langjähriger Erfahrung als Fundament und dem klaren Blick in die Zukunft.

*Der einzige Weg, Menschen erfolgreich zu machen, Organisationen funktionstüchtig und die Gesellschaft lebensfähig zu machen, ist richtiges Management.
(Fredmund Malik, österreichischer Wirtschaftswissenschaftler)*

In vielen Unternehmen fehlt es an professionellem Management und an einer tragfähigen Unternehmensstrategie – Ausreden gibt es dafür genug. Es mangelt an Zeit, Geld und vielleicht auch Lust – der Lust, Veränderungen anzugehen.

Überlassen Sie die Zukunft Ihres Unternehmens nicht den anderen, sondern zeigen Sie Engagement und Mut zur Veränderung. Keine Zeit zu haben ist kein Argument, auch dann nicht, wenn die Auftragsbücher (noch) voll sind.

**Kommen Sie zu den 10. UPTODATE-Unternehmertagen
vom 22. - 24.02.2018 in Bad Neuenahr**

Hier erleben Sie spannende und richtungsweisende Vorträge, Fachwissen von exzellenten Referenten, intensive Workshops, aber auch Momente, um gemeinsam innezuhalten und einfach nur zuzuhören, um Antworten auf Fragen zu finden wie: Wie kann ich glücklich sein, wie kann ich mich selbst motivieren?

Die Unternehmertage sollen Ihnen Ideen und Energie für die nächsten Monate geben und die Chance bieten, gestärkt Veränderungen auch wirklich anzugehen.

Ich freue mich auf Sie!



Rolf Steffen und die AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK

Die UPTODATE-Unternehmertage

Die UPTODATE-Unternehmertage sind ein Branchenevent der Extraklasse: Hier treffen Sie auf Kollegen und Gleichgesinnte, auf „Profis im Handwerk“ und solche, die es werden wollen, auf Experten aus allen Bereichen des Handwerks und des Managements, auf verlässliche Vertriebspartner und nicht zuletzt auf gute Freunde. Denn bei den Unternehmertagen geht es nicht nur um Wissen und Know-how. Es geht auch und im Besonderen um den Ideenaustausch, um ein Gemeinschaftsgefühl für alle Teilnehmenden, die der Impuls vereint, besondere Leistungen im Handwerk zu bieten.

Einmal im Jahr lädt die AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK, die Akademie Nr. 1 für modernes Management im Handwerk, zu dieser einzigartigen Veranstaltung für ganz besondere Unternehmerinnen und Unternehmer. Unser Ziel: Dem Unternehmertum im Handwerk eine Zukunft geben!

Im Jahr 2018 jährt sich die Veranstaltung zum zehnten Mal.

Längst hat sich der Termin zu Beginn des Jahres fest im Kalender der Branche etabliert. Ereignisreiche Veranstaltungen liegen seit dem Start 2009 hinter uns, jedes Jahr bot eindrucksvolle Highlights mit Experten und hochkarätigen Vorträgen. Die Gemeinschaft ist gewachsen und wir freuen uns auf unsere Jubiläumsveranstaltung. Sicher wird es auch

1. Unternehmertage 2009 in Kerkrade bei Aachen
2. Unternehmertage 2010 in Zeulenroda
3. Unternehmertage 2011 in München
4. Unternehmertage 2012 in Bremen
5. Unternehmertage 2013 in Dresden
6. Unternehmertage 2014 in Düsseldorf
7. Unternehmertage 2015 in Wiesbaden
8. Unternehmertage 2016 in Hamburg
9. Unternehmertage 2017 in Berlin
10. Unternehmertage 2018 in Bad Neuenahr

hier Momente geben, in denen man gemeinsam auf die vergangenen Jahre und das Erreichte zurückblickt, denn viele Teilnehmer sind von Anfang an dabei und auch zahlreiche Referenten begleiten uns schon seit langer Zeit. In diesem Sinne: Lassen Sie sich überraschen von unserem diesjährigen Veranstaltungsprogramm: Entdecken Sie Neues und erleben Sie Bewährtes.

Unsere Gäste erwartet ein spannendes dreitägiges Programm, das für jeden etwas bietet.

Das, was unsere Unternehmertage so besonders und einzigartig macht, ist die Begegnung mit Gleichgesinnten. Hier geht es um viel mehr Themen als nur um die des klassischen Seminarprogramms.

Eine solch breite Themenvielfalt in dieser Komplexität finden Sie kein zweites Mal in Deutschland. Rund 30 Vorträge, Seminare und Workshops, präsentiert von ausgewiese-

nen Experten der Branche, behandeln unterschiedlichste Themen. Die Inhalte reichen von wertvollem Praxiswissen über zukunftsfähige Konzepte und exklusive Branchenkenntnisse bis hin zu Themen zur Steigerung der Lebensqualität und des Wohlbefindens. Und nicht zuletzt bieten die wohldosierten Pausen zwischen den Veranstaltungen genügend Zeit für den Austausch, fürs Ideenschmieden, für das Knüpfen von Kontakten und die Pflege langjähriger Bekanntschaften.



Die Highlights des Tages: die beiden festlichen Gala-Abende.

Die UPTODATE-Unternehmertage markieren den bundesweiten feierlichen Höhepunkt für alle Absolventen der UPTODATE-Offensive®. Hier werden die Unternehmerinnen und Unternehmer ausgezeichnet, die unser zweijähriges Qualifizierungsprogramm UPTODATE-Offensive® durchlaufen haben und nun vom TÜV Hessen offiziell zum „Profi im Handwerk“ zertifiziert werden.

Am 1. Abend wird das fortdauernde Engagement unserer langjährigen Profis mit der Re-Zertifizierung bestätigt. Am 2. Abend werden dann die neuen Profis im Rahmen der Zertifizierungs-Gala mit der Überreichung der edlen gläsernen Profi-Trophy als sichtbares Zeichen für ihre Leistungen geehrt.

Veranstaltungsort für die 10. UPTODATE-Unternehmertage ist Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Der gemütliche Kurort im Norden von Rheinland-Pfalz ist bestens geeignet zum Entschleunigen und das moderne Kongresshotel, das alle Annehmlichkeiten eines Vier-Sterne-Hotels bietet inkl. Schwimmbad und Sauna, die perfekte Bühne für ein entspannt-familäres Zusammensein.

Allen Teilnehmern, die bereits am Vortag anreisen, bieten wir zudem die Möglichkeit, eine organisierte Weinprobe zu buchen – um gemeinsam in schöner Runde in die Veranstaltung zu starten!



Freuen Sie sich auf spannende, abwechslungsreiche und inspirierende Tage!

Veranstaltungsorganisation:

Akademie Zukunft Handwerk
AZH-AG
Schaufenberger Str. 61
52477 Alsdorf

Ansprechpartnerin:

Sandra Rehahn
Tel.: 0 24 04/55 15 24
Fax: 0 24 04/55 15 11
sandra.rehahn@azh-ag.de

Veranstaltungsort:

Dorint Parkhotel Bad Neuenahr
Am Dahliengarten 1
53474 Bad Neuenahr

Donnerstag, 22.02.2018

ab 11.00 Uhr

UPTODATE-Check-in

ab 12.00 Uhr

Mittagsimbiss

12.30 Uhr Begrüßungsvortrag Rolf Steffen

Vorstand der Akademie Zukunft Handwerk AZH-AG



Rolf Steffen gibt in seiner Begrüßungsrede eine Vorschau, welche Themen das Handwerk im Jahr 2018 bewegen: Wo geht die Entwicklung hin, was bietet die AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK an Lösungen und Unterstützung, was dürfen Sie im Jahr 2018 erwarten?

Vortragsprogramm Donnerstag, 22.02.2018



14.00 - 15.00 Uhr

Dr. Christine Busch: Erfolg braucht Gesundheit

Gesundheit ist die Basis für den Erfolg eines Unternehmens. Im Fokus des Vortrags steht die Gesundheit des Unternehmers selbst, denn ohne sie kann er seine vielfältigen und anspruchsvollen Anforderungen nicht erfolgreich bis ins Alter meistern. Zudem ist er als Chef Vorbild und wirkt mit seiner Gesundheit „ansteckend“ auf seine Mitarbeiter, aber nicht nur auf sie. Für die Gesundheit spielt neben dem Betrieb die Familie eine zentrale Rolle. Sie sorgt für Ressourcen, wie Unterstützung und Wertschätzung, stellt selber aber auch Anforderungen. Im Vortrag wird u. a. ein Gesundheitscoaching für Unternehmerpaare vorgestellt, dazu findet am 23.02. auch ein weiterführender Workshop statt.



14.00 - 15.00 Uhr

Christian Deutz: Update Arbeitsrecht 2018 – Datenschutz und Überwachung im Arbeitsrecht

Im Mai 2018 wird die EU-DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) in Kraft treten, die auch Sie als Arbeitgeber insbesondere im Zusammenhang mit Arbeitnehmerdaten betrifft. Die Regelungen sehen zum Teil erhebliche Bußgelder bei Verstößen vor. Insofern ist davon auszugehen, dass auch im Arbeitsverhältnis der Datenschutz mehr und mehr an Bedeutung gewinnt.

Dieses Seminar richtet sich an Sie als Arbeitgeber und soll Sie in Bezug auf datenschutzrechtliche Neuerungen auf den neuesten Stand bringen. Sie sollen so in die Lage versetzt

werden, Gefahren zu erkennen und negative Auswirkungen – nicht zuletzt auf Ihr Portemonnaie – zu vermeiden.

Auch immer dann, wenn eine Arbeitnehmerhaftung in Betracht kommt, sind datenschutzrechtliche Vorschriften betroffen. Hier wird Ihnen deshalb erläutert, wie Sie ohne Rechtsfehler Tatsachen dokumentieren und verwerten können.



14.00 - 15.00 Uhr

Gabriele Gärtner: Selbstcoaching – Aus uns heraus gestalten

„Wer weiß, wo er gerade steht, weiß auch, wohin er gehen kann.“

„Wer sich kennt, kann gestalten.“

Für all unsere Vorhaben benötigen wir den Bezug zu uns selbst, damit wir unsere Grundpersönlichkeit von unserer Prägung in der Kindheit (dem Bild von uns) unterscheiden. Dadurch entsteht Gestaltungsfreiheit, SELBSTsicherheit und SELBST-WERTgefühl.

Unzufriedenheit, Freudlosigkeit und Erschöpfung sind Hinweise darauf, dass wir nicht entsprechend unserer Grundpersönlichkeit leben – unser Verhalten dient uns nicht, wir verlieren Energie.

Bewusst SEIN ermöglicht, den Nutzen aus der jeweiligen Situation zu ziehen, und initiiert ein „Sich-selbst-Lenken“, indem wir lernen, einen Vorsprung vor uns selbst zu haben.



14.00 - 15.00 Uhr

Christian Staden/Michael Sander:

Digitalgestütztes Lernen und Arbeiten im Handwerk

Nach einer kurzen Einführung über die Diskussion im Zusammenhang mit dem aktuellen Hype zur Digitalisierung der Arbeitswelt und von Bildungslandschaften gehen die Referenten auf das berufswissenschaftliche Konzept der Kompetenzwerkstatt ein.

Die Kompetenzwerkstatt ist ein Berufsbildungskonzept für Ausbildungspersonal und Lehrkräfte, mit dessen Hilfe sich Ausbildung, Fortbildung und Unterricht arbeitsprozessorientiert, kompetenzfördernd und digital gestützt planen, durchführen und überprüfen lassen.

Hiervon ausgehend werden praxisorientierte Anwendungsbeispiele gezeigt, wie mit Unterstützung digitaler Medien ein „Lernen im Kundenauftrag“ (LIKA) im Betrieb implementiert werden kann. Dazu gehören eine digitalgestützte Anwendung für betriebliche Ausbilder/-innen zur Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben, ein Web-Tool zur Einschätzung und Weiterentwicklung von Kompetenzen der Auszubildenden sowie ein web-basiertes Ausbildungsportfolio für Auszubildende.

15.45 - 17.15 Uhr Daniela A. Ben Said (Agentur Speakers Excellence)

Glück ist tierisch leicht – was wir von Tieren lernen können ...

Was Sie von Hunden für Ihre Partnerschaft, von Hühnern für Ihre Karriere, von der Schildkröte für Ihre Gesundheit und von Eseln für Ihr Selbstbewusstsein übernehmen können! Das und vieles mehr erfahren Sie in diesem wirklich einmaligen Vortrag.

In ihrem unterhaltsamen Bühnenprogramm zeigt die Menschen- und Tierpsychologin, Reiterin und bekannte Entertainment-Speakerin, was Menschen von Tieren lernen können. Sie kombiniert dabei praktische Tipps mit lustigen Anekdoten und Geschichten aus dem Leben einer Tierfreundin.

Als lebende Beweise bringt die Osnabrückerin einige ihrer zahlreichen Tiere mit auf die Bühne: Kampfhund Frieda, Riesenschildkröte Morla und Bussard Banu sind nicht nur für Tierliebhaber ein Highlight!



Rheinzeitung Koblenz: Daniela Ben Said und ihre zwei- und vierbeinigen Freunde ... gaben den Besuchern mit Witz und Charme wertvolle Tipps für ein glücklicheres Leben.

19.00 Uhr **Auszeichnungsfeier Re-Zertifizierung „Profi im Handwerk“**

Dinner mit musikalischer Begleitung

Karl Graf, ausgebildet am Klavier und professioneller Musiker, begleitet Sie musikalisch durch den Abend.



Unternehmertum ist Spitzensport – Lernen von den Besten

Festlicher Höhepunkt der UPTODATE-Unternehmertage ist die Auszeichnung zum Profi im Handwerk durch den TÜV Hessen. Jährlich werden zudem die Unternehmen ausgezeichnet, die ihre besondere Leistungsfähigkeit als „Profi im Handwerk“ dem TÜV gegenüber in der Re-Zertifizierung erfolgreich bestätigt haben.

Mit großen Herausforderungen ist auch die Erneuerung des Profi-Zertifikats verbunden und es gilt, wie im Spitzensport, immer wieder aufs Neue den Titel

zu verteidigen. Zu Gast ist an diesem Abend **Sascha Klein**, einer der besten Wasserspringer Deutschlands. Als er im Alter von 8 Jahren begann, war er sofort begeistert von der vielfältigen und eleganten Sportart. Nach und nach stellte sich heraus, dass er auf dem 10-m-Turm zu Hause ist.

Mit seinem überraschenden Sieg im 10-m-Einzel beim Weltcup 2008 in Peking zog er die Aufmerksamkeit auf sich und war fortan auch in China (dem Land der Wasserspringer) ein anerkannter Gegner. Nach insgesamt elf Europameistertiteln (davon neun in Folge), dem Weltmeistertitel (insgesamt fünf WM-Medaillen) und der olympischen Silbermedaille hat er nun seine außerordentliche Karriere beendet.



Sascha Klein – gesponsert von:



ab 22.30 DJ, Tanz, Musik und Ausklang an der Bar

Vortragsprogramm Freitag, 23.02.2018



9.00 - 10.00 Uhr

Jörg Bosten/Dirk Schadow/Udo Steffen:

**Die Königsdisziplin auf dem Weg zur qualifizierten BWA –
Die Bewertung der „Halbfertigen Arbeiten“**



Unternehmerinnen und Unternehmer müssen auch unterjährig wissen, wo sie mit ihrem Unternehmen wirklich stehen. Um jedoch den tatsächlichen Status quo ermitteln zu können, ist gerade im Handwerk eine Bewertung der „in Arbeit befindlichen Projekte“ unerlässlich. Mithilfe der eingesetzten Branchensoftware und in Zusammenarbeit mit dem Steuerberater oder der eigenen Buchhaltung gibt es verschiedene Wege, die Bewertung der „Halbfertigen Arbeiten“ nachvollziehbar und zweckdienlich vorzunehmen. Die Referenten zeigen praxiserprobte Wege auf, die immer alle laufenden Projekte im Blick halten. Auch das Zusammenspiel von erhaltenen Anzahlungen (Akonto-Rechnungen) und „Halbfertigen Arbeiten“ wird in einer verständlichen Weise aufgezeigt. Alles unter der Prämisse: vertretbarer monatlicher Aufwand und hoher betriebswirtschaftlicher Nutzen!



9.00 - 10.00 Uhr

Dr. Michael Krumm: SWOT-Analyse – Erfolgsfaktor für Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen

Die möglichst realistische Einschätzung des eigenen Unternehmens und der internen Einflussfaktoren (Inweltanalyse) sowie die Bewertung aller externen Einflussfaktoren (Umweltanalyse) sind für den nachhaltigen unternehmerischen Erfolg von entscheidender Bedeutung. Auf Basis der Zustandsbeschreibungen werden Kombinationen und Strategien aufeinander abgestimmt und Handlungspläne entwickelt.

Die SWOT-Analyse fragt nach:

- Den Stärken des Unternehmens **Strengths**
- Den Schwächen des Unternehmens **Weaknesses**
- Den Chancen des Unternehmens **Opportunities**
- Den Risiken für das Unternehmen **Threats**



9.00 - 10.00 Uhr

Dennis Rocholz: Trägheit kommt von innen!

Mehr Lust aufs Unternehmersein – Energiezustand optimieren

Müdigkeit oder Antriebslosigkeit zur Mittagszeit? Heißhungerattacken zwischendurch? Sich am Abend mal was gönnen?

Die Gründe für all das liegen im Einkaufswagen am Anfang der Woche. Wir sehen unsere Ernährung oftmals als Belohnung, Befriedigung oder Mittel zum Zweck. Dass wir mit ihr jedoch die Macht über sämtliche Funktionen unseres Körpers haben und somit bestimmen können, über wie viel Energie wir verfügen und wie motiviert wir sein wollen, ist ein Blickwinkel, zu dem ich Sie inspirieren und einladen möchte. #malwasfuermichtun



9.00 - 10.30 Uhr

Elke Antwerpen: Zwischen den Fronten

Workshop (90 Min.)

Inhalte: Konflikt-Arten/Ursachen/Signale/Eskalation/Moderation

Konflikte zwischen Mitarbeitern können zur erheblichen Belastung für ein Team oder sogar für das gesamte Unternehmen werden. Das Betriebsklima leidet, die Kommunikation gerät ins Stocken und es wird mehr gegen- statt miteinander gearbeitet. Das Klären von Konflikten gehört zu den weniger beliebten Aufgaben von Führungskräften. Dennoch geraten sie immer wieder in diese Rolle. Bevor die Situation eskaliert, gilt es, festgefahrene Positionen zu lockern und zerstrittene Parteien wieder in den Dialog zu führen. Dafür ist es von Nutzen, Konfliktsignale erkennen, deren Ursachen aufdecken und den Grad der Eskalation richtig einschätzen zu können. Nur so entscheiden sich Führungskräfte für die der Situation angemessene Deeskalationsstrategie.

10.45 - 12.15 Uhr
Hubert Schwarz: Power of mind

Hubert Schwarz hat „Power of mind“ entwickelt, als er sich bei seinen Extremtouren im Sattel zu immer wieder neuen Höchstleistungen beflügeln musste. Was dem Sportler zu großen Erfolgen verhalf, dient auch dem Motivationstrainer Hubert Schwarz als Grundlage für seine Vorträge und Workshops. Wenn Hubert Schwarz über „Power of mind“ spricht, dann wird deutlich, dass er diese Philosophie mit Leidenschaft lebt.



©Fotos: Jörg Wurdak

Kilimandscharo, Uhuru Peak Tanzania, 2014 (links);
In 80 Tagen um die Welt – 22.000 Kilometer auf fünf
Kontinenten, Ägypten, 1996 (rechts)

Philosophie Power of mind: Eigenverantwortung, Leistungswille und Teamfähigkeit sind tragende Säulen erfolgreicher Unternehmen und Tugenden, die sich trainieren lassen.

Hubert Schwarz gehört als Motivationstrainer mit seinem Erfahrungshintergrund und seiner Begeisterungsfähigkeit zu den wichtigsten Vertretern seines Fachs.

Die Philosophie „Power of mind“ bietet Transfers für jedermann: „Power of mind“ steht für Motivation, starken Willen und eigenen Antrieb, der neue Leistungshorizonte öffnet – für die Fähigkeit, Durststrecken zu überwinden und ehrgeizige Ziele nie aus den Augen zu verlieren. Profitieren Sie von den Erfahrungen einer authentischen Persönlichkeit, begegnen Sie Hubert Schwarz als Motivationstrainer.



13.30 - 14.30 Uhr
Oliver Groß: Wie Sie als Unternehmer Ihre Mitarbeiter begeistern und befähigen

Erinnern Sie sich noch? Sie stellten sich in Ihrem Unternehmerleben eine wichtige Frage: Wie kann ich erfolgreich werden, zufriedene und loyale Mitarbeiter gewinnen und eine unabhängige und nachhaltige Zukunft erreichen? Eine Frage, die Sie in die richtige Richtung bewegte: Sie wurden UPTODATEler/Profi im Handwerk! Fachwissen und Routine besitzen Sie bereits! Jetzt geht es um die Steigerung Ihrer Wertschöpfung, die Sicherung der Zukunftsfähigkeit sowie das Multiplizieren Ihres Know-hows im Unternehmen. Wie kann das gelingen? In diesem Vortrag erfahren Sie mehr über die Train-the-Trainer-Strategie und wie Sie damit komplexe Themen einfach und verständlich auf den Punkt bringen und während der Schulung Ihrem roten Faden folgen.



13.30 - 14.30 Uhr

**Alexander Romppel: Kooperation statt Konflikt –
Gewerkübergreifende Systemlösungen in der Fassadenindustrie**



iWDVS spiegelt eine einfache Überzeugung wider: Gewerkübergreifende Systemlösungen mit perfekt aufeinander abgestimmten Anschlussdetails sind Einzelprodukten/Insellösungen in ökonomischer und ökologischer Sicht sowie in puncto Prozesssicherheit überlegen. Erst der Blick über das einzelne Gewerk, den eigenen Tellerrand hinaus ermöglicht die Entwicklung von umfassenden, verlässlichen Lösungen und Produkten. Alexander Romppel liefert ohne Umschweife die praktische Erfahrung vom Aufbau eines erfolgreichen unternehmensübergreifenden Innovationsnetzwerks, in dem Handwerker und Konzerne gemeinsam Innovationen entwickeln.



13.30 - 14.30 Uhr

Klaudia Verhagen: Vom Team zum Dream-Team

Der Begriff „Team“ ist weitverbreitet. Team klingt nach Synergien, nach Zusammenarbeit und der gleichen Blickrichtung, nach Unternehmenskultur und Motivation. Das ist es auch – aber genauso ist es etwas, das immer in Bewegung ist. Das – weil es aus unterschiedlichen Menschen besteht – verschiedenen Gegebenheiten unterliegt. Das sich immer wieder neu justieren muss und ein stetiges sich aufeinander Einstellen erfordert. Das „Erschaffen“ eines funktionierenden Teams ist eine von vielen Führungsaufgaben. Gemäß der Aussage: „Jeder Chef hat die Mitarbeiter, die er verdient“, ist es auf das Führungsverhalten zurückzuführen, in welcher Performance ein Team Leistungen erbringt. Wenn Leistungen dauerhaft überdurchschnittlich gut sein sollen, ist permanente aufmerksame Führungsarbeit nötig.



13.30 - 15.30 Uhr

**Dr. Christine Busch/Romana Dreyer:
Erfolg braucht Gesundheit: Starke Unternehmerpaare –
starkes Unternehmen Workshop (120 Min.)**

Dieser Workshop ist der Einstieg in ein Gesundheitscoaching für Unternehmerpaare*. Sie tragen enorme Verantwortung in einer besonderen Situation. Sie teilen Ihr Arbeits- und Privatleben. Wie können Sie gemeinsam Ihre Gesundheit stärken, um auch den Erfolg des Unternehmens langfristig zu sichern? Stärken Sie zusammen Ihre Ressourcen, wie gegenseitige Wertschätzung und soziale Unterstützung, aber auch das Verfolgen persönlicher Ziele und individueller Bedürfnisse. Im Coaching werden Ihre vorhandenen Ressourcen analysiert, Veränderungswünsche und Entwicklungsziele festgelegt und die Umsetzung über ein Jahr begleitet.

(* bzw. Unternehmer und Lebenspartner; siehe dazu auch den Vortrag „Erfolg braucht Gesundheit“ am 22.02).

13.30 - 15.45 Uhr Exkursion: **Dokumentationsstätte Regierungsbunker**

Der ehemalige Regierungsbunker im Ahrtal öffnete 2008 seine atombombensicheren Tore als Museum. Teilbereiche der Anlage stehen den Besuchern offen. Freuen Sie sich auf eine ca. 1-stündige Bunker-Führung durch eine unterirdische Welt. Der Regierungsbunker im Ahrtal war das geheimste Bauwerk in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Seine Planung reicht bis ins Jahr 1950 zurück. Eine umfangreiche Dokumentation und viele Originalgegenstände in Verbindung mit dem Originalschauplatz informieren über ein Kapitel deutscher Geschichte, das während der Zeit des Kalten Krieges Teil der weltweiten gegenseitigen Abschreckung der Atommächte in Ost und West war. www.dokumentationsstaette-regierungsbunker.eu



*Außenansicht der
Dokumentationsstätte
Regierungsbunker“
Fotograf: Kajo Meyer*

*„Kommandozentrale“
Fotograf: Sascha
Kelschenbach*



14.45 - 15.45 Uhr

Prof. Dr. Ralf Brüning: Marketing & Vertrieb im Handwerk – Alte und neue Herausforderungen für die Praxis

Die fortschreitende Digitalisierung dringt immer stärker in die Wertschöpfungsketten von Unternehmungen ein und stellt somit auch Handwerksunternehmen im Rahmen ihrer Marketing- und Vertriebsaufgaben vor neue Herausforderungen. Basierend auf einem ganzheitlichen, konzept- und prozessorientierten Marketingverständnis werden ausgewählte Strategien, Instrumente und Maßnahmen vorgestellt, welche dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit im Handwerk zu erhalten und auszubauen.



14.45 - 15.45 Uhr

Markus Cosler: Baurechts-Up(to)date 2018 – Neueste Rechtsprechung zum Baurecht nach BGB und VOB/B

Für alle Handwerksunternehmen, die tagtäglich auf Baustellen unterwegs sind, ist eine fundierte Kenntnis des Baurechts und insbesondere der VOB/B unerlässlich. Wie können Sie sich kurz und prägnant in diesem Thema up to date halten? Wie informieren Sie sich zeitnah über Neuerungen in Vorschriften und Gesetzen? Und was bedeuten aktuelle Gerichtsentscheidungen für Sie in der Praxis? Um in dieser Veranstaltung wirklich up to date zu sein, erfolgt die Themenauswahl anhand von brandneuen Gerichtsentscheidungen, die bis kurz vor dem Seminar veröffentlicht wurden.



14.45 - 15.45 Uhr

Elke Hugot: Achtsamkeit! Esoterischer Humbug oder Mehrwert für Ihr Unternehmen?

Achtsamkeit boomt, und das aus gutem Grund. In Zeiten von wachsenden Anforderungen, Fachkräftemangel und steigenden Kundenansprüchen hilft es, aus alten Denkmustern auszubrechen und neue Lösungsmöglichkeiten zu entdecken. Raum für Neues entsteht. Achtsamkeit hilft Ihnen dabei, nicht nur die Effizienz, sondern auch die Kundenzufriedenheit zu steigern. Erfahren Sie in diesem Vortrag, was Achtsamkeit ist und welchen Nutzen die Methode für den Einzelnen und das Unternehmen hat. Ich zeige auf, wie diese Technik erlernt und nachhaltig in Ihr Leben integriert werden kann. Die Grenzen zwischen beruflichem und privatem Nutzen sind fließend.



16.30-17.30 Uhr

Michael A. Heun: SELFPOWER – Die neue Kraft von innen

Ob der digitale Wandel, die politischen Veränderungen oder gar die gesellschaftlichen Strömungen – sie alle verlangen von uns einen Anpassungsprozess. Wenn wir diesen proaktiv gestalten, gehören wir langfristig zu den Gewinnern. „Lieber Meister des Wandels als Opfer der Veränderung!“ In uns allen schlummern Ideen, Wünsche und Träume, die danach lechzen, umgesetzt zu werden. Aber was hindert uns daran? Tagesgeschäft, Sachzwänge, Umstände – die Ausreden sind vielseitig! Machen Sie Schluss mit den Ausreden und leben Sie Ihren Traum!

Selfpower gibt Ihnen den Umsetzungsimpuls, um ins Laufen zu kommen. Statt trockener Theorie zeigt Michael A. Heun Ihnen in diesem Vortrag anhand zahlreicher Praxisbeispiele, was notwendig ist, um den trägen Geist zu überwinden.

- Wie Sie glücklicher und zufriedener werden in Ihrem Job und Unternehmen
- Wie Sie frei in Ihrer Entscheidung werden
- Wie Sie den Veränderungen positiv begegnen und sie zu Ihrem Vorteil nutzen
- Wie Sie erfolgreich die Zukunft meistern



16.30 - 17.30 Uhr

Oliver Groß: Gemeinsam gewinnen, ohne siegen zu müssen – Das gelingende Zu-, Mit- und Füreinander

Der Erfolg eines Unternehmens hängt maßgeblich von der Leistungsbereitschaft und dem Engagement der Mitarbeiter und ihrer Teamfähigkeit ab. Mit dem richtigen Teamgeist ist die Motivation und Freude an der Arbeit garantiert und ein klar definierter Teamgedanke hilft auch, Konfliktsituationen früh zu erkennen und zu lösen. Doch damit nicht genug, auch die Vermeidung von Konflikten ist möglich. Das Ziel ist ein gelingendes Zu-, Mit- und Füreinander. Dafür bildet das WWW-Prinzip die Basis.

Lernen Sie, wie Motivation und Freude am Arbeitsplatz entstehen, was der Unterschied zwischen Verstehen und Verständnis ist und warum Individualität und TEAM kein Widerspruch ist, sondern die Lösung.

Damit Lernen alles andere als langweilig wird, nutzt der Rhetor Oliver Groß inspirierende Weisheitsgeschichten, Erzählungen und Fabeln. Sie erzeugen das Gefühl von Vertrautheit und Sicherheit und schon sind sie da – die guten Einfälle, die motivierende Idee oder die entscheidende Lösung.



16.30 - 17.30 Uhr

Thorsten Moortz: Bühne frei für Ihr Unternehmen im Internet

Facebook, Google & Co. zur Mitarbeiter- und Kundengewinnung einsetzen: Was funktioniert, was funktioniert nicht und was kann man bleiben lassen?

Die Anzahl der Möglichkeiten, mit denen Sie sich als Unternehmer im Internet präsentieren können, sind unbegrenzt. Doch welche Strategie ist die richtige? Wofür lohnt es sich, ein Budget freizugeben, und wo spart man sich besser das Geld?

So vielfältig wie Ihre aktuellen Ziele, so verschieden sind auch die Werkzeuge, um z. B. Weiterempfehlungen zu nutzen, neue Kunden für höherwertige Projekte zu begeistern oder um Mitarbeitergewinnung zu betreiben.

Thorsten Moortz gibt nicht nur Antworten, er zeigt auch anhand von Beispielen, mit welchen Methoden und Mitteln sich erfolgreiche Handwerksunternehmen im Netz für ihre Ziele positionieren.



16.30 - 17.30 Uhr

Faton Zhegrova: Schlagwort Digitalisierung – Was ist in der Praxis wirklich sinnvoll?

Digitalisierung ist kein Selbstzweck, sondern muss für den Betrieb einen Nutzen bringen. Einfach nur alles mit dem Rechner zu erledigen, bringt noch keine Vorteile. Hier kommt die Software ins Spiel, denn nur mit intelligenten Verzahnungen und der Präsentation von wichtigen Informationen an den richtigen Stellen entstehen echte Vorteile.

- Kommunikation zum Kunden effektiv und zeitsparend gestalten
- Digitale Bauakte-Informationen auf der Baustelle verfügbar machen
- Digitale Ablage, nicht um Platz zu sparen, sondern um Infos schnell zu finden
- Elektronische Rechnung ZUGFeRD – vom Lieferanten und zum Kunden
- Das Ziel ist das „reibungslos organisierte Büro“

19.00 Uhr Beginn der Abendveranstaltung mit einem Sektempfang

19.30 Uhr **Auszeichnungsfeier Erst-Zertifizierung
„Profi im Handwerk“**



Als Vertreter des TÜV Hessen begleiten Anke Umlauf und Rudolf Gillessen die UPTODATE-Offensive® schon viele Jahre und sind für die Überprüfung der Erst- und Re-Zertifizierungen verantwortlich. Herr Gillessen wird persönlich die Auszeichnung vornehmen. Die Unternehmen werden jeweils mit einem Film vorgestellt und erhalten dann die verdiente Trophy sowie das Zertifikat und selbstverständlich ein Erinnerungsfoto für Presseveröffentlichungen und die eigene Unternehmensdarstellung.

Dinner-Showact: Knigge-Bigge-007

Begeben Sie sich auf kniggologische Mission, erfahren Sie von Infotainer Knigge-Bigge-007 in einem limbisch-launologischen Vortrag mehr über die (Dr.) No-Gos bei Tisch und beim Business-Meeting. Genießen Sie unser Gala-Menü und dazu die amüsanten Anekdoten des renommierten Coachs, der Ihnen beispielsweise ein „Schaumsüppchen aus essgeschichtlichem Allerlei“, „Tischsittenfilets an Sauce d’Humor“, „Lady Crème Brûlée“ und Gentleman-Parfait serviert.

Als „007“ unter den Knigge-Coachs ist E. Stefan Biggeleben gen. Heying bundesweit unterwegs und jagt im Namen seiner Majestät (Freiherr Knigge) sämtliche „(Dr.) No-Gos“ im zwischenmenschlichen Alltag . Wohl bekomms!



ab 22.30: DJ, Tanz, Musik und Ausklang an der Bar

An beiden Abenden (22./23.02.) wird ein DJ für gute Musik und Stimmung sorgen – gerne auch mit Ihren Musikwünschen. Lassen Sie den Abend bei einem leckeren Getränk oder auch dem ein oder anderen Tänzchen ausklingen.

**Mehr Informationen zu unseren Referenten finden Sie online unter:
www.uptodate-unternehmertage.de**

Vortragsprogramm Samstag, 24.02.2018



9.30 - 10.30 Uhr

André Brömmel: Am Anfang war nicht das Wort ... am Anfang war das Problem

Über die Verwendung des Begriffs Herausforderung anstelle von Problem mag man streiten können. Über die Tatsache, dass jedem Auftrag, jedem Kauf ein Problem bzw. Impuls vorausgehen muss, hingegen nicht. Probleme, die gar nicht wie Probleme klingen, können sein:

- Lust + Einkaufsbummel = Schallplatte kaufen
- Hunger + unterwegs sein = Fast Food
- Romantik erleben = Candle-Light-Dinner
- Langeweile = ins Kino gehen
- Einsam = Biergarten oder Diskothek
- der alten Tapeten überdrüssig = Renovierung
- schlechter laufen können = barrierefrei umbauen
- Nachbar hat Smart Home + Neid = Smart Home nachrüsten

Auch der Anfrage bzw. Beauftragung eines Handwerksbetriebes geht immer ein Impuls voraus. Warum es sich daher lohnt, der Kunden-Anfrage „Wir möchten unser Bad/Wohnzimmer modernisieren“ mit einer weiteren Frage zu begegnen, welche Blüten das treiben und warum das für Sie mehr Umsatz und Gewinn bringen kann, erfahren Sie in 60 Minuten Impulsvortrag mit konkreten Handlungsempfehlungen. Aber Achtung: Am Ende werden auch Sie das Problem haben, mindestens einen Impuls in die Tat umzusetzen.



9.30 - 10.30 Uhr

Gabriele Gärtner: Innenschau – „Fahrstuhl“ zum ICH

Durch nach innen gerichtete Beobachtung erkennen wir einen Ort in uns, der die Aufmerksamkeit vom „Gefühls- und Gedankenkarussell“ im Kopf entstehen lässt.

Hier findet man zum einen solche Saboteure wie Druck und Unzufriedenheit – z. B. darüber, dass man etwas nicht zu Ende bringen kann, wenn von außen immerzu Neues heranstürmt. Zum anderen zeigen sich hier aber auch die eigenen Lösungsansätze. Die Innenschau zeigt uns das Zusammenwirken zwischen Gefühls- und Gedankenwelt, unsere eigenen seelischen Vorgänge, und führt zu Gelassenheit durch Selbsterkenntnis. Ich lade Sie ein, nach kurzer Einführung in Nutzen und Wirkung der Innenschau, Ihren inneren „Freiraum“ zu finden und zu nutzen.



9.30 - 10.30 Uhr

Jörg Bosten/Udo Steffen: Das monatliche BWA-Analyse-Gespräch – BWA, Controllingreport, Soll/Ist-Vergleich und die Zahlen-Daten-Fakten-Tabelle

Unternehmerinnen und Unternehmer (UN) brauchen einen betriebswirtschaftlichen Sparringspartner. Eine tolle Möglichkeit ist das monatliche BWA-Analyse-Gespräch. „Sparring (engl. to spar with someone = sich mit jemandem auseinandersetzen) ist eine Form des Trainings, die es in vielen Kampfsportarten gibt.“ Diese Beschreibung aus Wikipedia trifft den Zweck des monatlichen Analyse-Gesprächs auf den Punkt. Bei dem Online-Gespräch auf Augenhöhe entsteht durch Fragen des Sparringspartners ein Dialog, der die UN in die Lage versetzt, das erreichte Ergebnis in allen Zusammenhängen zu verstehen und Abweichungen und deren Gründe zu analysieren. Nach diesem Gespräch haben die UN das Rüstzeug, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kompetent über die betriebswirtschaftliche Lage des Unternehmens zu informieren und Rede und Antwort zu stehen.



9.30 - 11.00 Uhr

**Pauline Reintgen: Bessere Gespräche führen
Workshop (90 Min.)**

Ein Mitarbeiter hat einen Fehler gemacht? Ein Kunde ist unzufrieden? Etwas läuft nicht ganz „rund“ und Sie möchten dies klären?

Wir kommunizieren den ganzen Tag: verbal und nonverbal. Unbeabsichtigt kann dabei einiges schiefgehen! Ein klärendes Gespräch reduziert Missverständnisse, verbessert die Arbeitsatmosphäre und trägt dazu bei, dass wir mit mehr Begeisterung und Motivation zusammenarbeiten.

In diesem Workshop bekommen Sie die Gelegenheit, praxisnahe Gespräche vorzubereiten, durchzuführen und Feedback zu erhalten. Zentral steht die Frage im Fokus: Wie sage ich es, damit mein Gegenüber es genau so versteht, wie ich es gemeint habe?

Lassen Sie sich inspirieren und stärken Sie einen entscheidenden Erfolgsfaktor des menschlichen Miteinanders!



Infopoint (ab 12.00 Uhr)

Jens Gassmann: beantwortet Ihre Fragen zum Portal

Sie haben Fragen zum UPTODATE-Portal und dem Mitgliedsbereich des Instituts für Kundenzufriedenheit e. V.?

Unser Programmierer Jens Gassmann ist vor Ort und steht Ihnen für Ihre Fragen am Infopoint und später in der Mitgliederversammlung zur Verfügung. Erfahren Sie mehr zu den umfangreichen Funktionen und Möglichkeiten.

11.30 - 12.45 Uhr

Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser: Anders denken, mutig handeln

Humor ist kein genetischer Defekt

Wer wünscht sich nicht, sofort mit Menschen ins Gespräch zu kommen, weniger Angst vor öffentlichen Auftritten und Vorträgen zu haben, seine Ideen und Produkte schneller zu verkaufen und bei all dem auch noch sympathisch rüberzukommen? Wahrscheinlich denkt jeder: „Klar will ich das. Das ist doch selbstverständlich.“ Erstaunlich ist nur, warum wir uns dann in Deutschland so wenig ernsthaft mit dem Thema Humor auseinandersetzen, denn der einfachste Weg, einen Menschen für sich zu gewinnen, ist, sie oder ihn zum Lächeln zu bringen.

Mit viel Wissen und extrem unterhaltsam zeigt Klaus-Jürgen Deuser, warum Humor mehr ist als nur die Fähigkeit, einen Witz geradeaus zu erzählen. Humor ist Publikumsmagnet, Ausrufezeichen gegen Angst und ein unbezahlbares Kreativitätstool. Und das Allererstaunlichste ist, dass man Humor verstehen und sogar lernen kann. Doch letztendlich ist sein Vortrag „Humor ist kein genetischer Defekt“ ein unterhaltsames Plädoyer für Perspektivwechsel und mehr Mut.



13.00 Uhr Abschlussvortrag; Verabschiedung mit anschließendem Mittagsimbiss

14.00 - 16.00 Uhr **Öffentliche Mitgliederversammlung**
„Institut für Kundenzufriedenheit“



Alle Mitglieder sowie Interessenten sind herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen. Erfahren Sie hier, was das Institut für Kundenzufriedenheit tut, welche Vorteile es Ihrem Unternehmen bietet und welche Neuerungen es in den letzten Monaten gegeben hat. Nutzen Sie dabei auch die Möglichkeit, mit dem Programmierer des Portals, Jens Gassmann, persönlich zu sprechen, er wird Ihnen Ihre Fragen zu Funktionen, Darstellung, Berechnungen etc. gerne beantworten.

Darüber hinaus stehen Ihnen auch jederzeit der Vorstand bzw. die AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK für Ihre Fragen und Anregungen rund um Institut und Mitgliedschaft zur Verfügung. *Mehr Informationen: www.institut-fuer-kundenzufriedenheit.de*

EXTRAS

Vorprogramm: WEINPROBE am 21.02.2018

Für die Teilnehmer, die bereits am Vortag zur Veranstaltung anreisen, haben wir für den Abend eine Weinprobe organisiert
Beginn ist 19.00 Uhr (Dauer ca. 2,5 bis 3 Stunden).



© Fotolia.com

Testen Sie sechs regionale Weine, erleben Sie eine fachmännisch geführte Weinprobe mit Betriebsbesichtigung und genießen Sie dazu eine köstliche Winzervesperplatte.

Die Kosten von 32,00 Euro brutto inkl. Transfer fallen zusätzlich zum Veranstaltungspreis an. Bitte melden Sie sich auch dafür über den Anmeldebogen an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



© Sascha Kelschenbach

Exkursion Bunker am 23.02.2018

Alternativ zum Vortragsprogramm findet freitags eine Exkursion zur Dokumentationsstätte Regierungsbunker statt. Abfahrt ist nach dem Mittagessen um 13.30 Uhr. Die Führung beginnt um 14.00 Uhr und dauert ca. 60 Minuten.

Die Anmeldung hierfür erfolgt über den Vortragsplan.

Die Rückkehr ist gegen 15.45 Uhr, rechtzeitig zur Kaffeepause vorgesehen, danach können Sie wieder ins Vortragsprogramm einsteigen (siehe Seite 13).

Hinweis: Bei konstanten Temperaturen von 12 Grad im Bunker bitte an warme Bekleidung denken.

❖ Melden Sie sich jetzt an auf www.uptodate-unternehmertage.de

Mit einer frühzeitigen Anmeldung sichern Sie sich Ihr Zimmer im Tagungshotel. Ihre Vortrags-/Seminarauswahl können Sie ganz in Ruhe zu einem späteren Zeitpunkt treffen, hierzu werden wir Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung kontaktieren.

Wichtig ist, dass wir vorab Ihre An- und Abreisedaten für die Hotelreservierung erhalten und ob Sie an den Abendveranstaltungen teilnehmen.

Teilnahmegebühr: 895,00 Euro netto/Person; Sonderpreis für Teilnehmer der UPTODATE-Offensive®/Mitglieder der LG-PIH: 625,00 Euro netto/Person,
ab dem 3. Teilnehmer eines Unternehmens erhalten Sie einen Rabatt.

Unternehmertage A-Z

Anreise:

Von Norden kommend, fahren Sie über die A61 in Richtung Koblenz bis zur Ausfahrt 30 Dreieck Bad Neuenahr-Ahrweiler, weiter auf die A573 Richtung Bad Neuenahr-Ahrweiler. Nehmen Sie die Ausfahrt B267 Richtung Altenahr/Grafschaft/Ahrweiler. Im Kreisverkehr die erste Ausfahrt in Richtung Königfeld (ATU zu Ihrer Rechten), weiter geradeaus, hinter der Kreuzung (Esso-Tankstelle zu Ihrer Linken) biegen Sie an der nächsten Möglichkeit links ab. An der T-Kreuzung biegen Sie erneut links ab und erreichen nach 200 Metern auf der linken Seite die Kongresseinfahrt zum Dorint Parkhotel.

Von Süden kommend, fahren Sie über das Koblenzer Kreuz auf die A61 Richtung Bonn/Köln. Über die Abfahrt 31 Dreieck Sinzig/Bad Neuenahr und weiter über die B266 bis nach Bad Neuenahr, geradeaus über den Bahnübergang, an der Kreuzung links in die Landgrafenstraße abbiegen, von hier aus folgen Sie der blauen Hotelroute I bzw. der Ausschilderung Kliniken/Krankenhaus. Gegenüber vom Krankenhaus Maria Hilf befindet sich die Kongresseinfahrt zum Dorint Parkhotel.

Flughafen Köln/Bonn 50 km, Fahrtzeit 35 Minuten
Flughafen Düsseldorf 102 km, Fahrtzeit 60 Minuten

ICE-Bahnhof Siegburg, Fahrtzeit ca. 40 Minuten
IC-Bahnhof Bonn, Fahrtzeit ca. 30 Minuten
IC-Remagen, Fahrtzeit ca. 20 Minuten
Bahnhof Bad Neuenahr, Fahrtzeit ca. 5 Minuten



Check-in:

Für den Hotel-Check-in melden Sie sich bitte an der Rezeption des Hotels, für den UPTODATE-Check-in gibt es einen separaten Counter. Hier erhalten Sie Ihre Tagungsunterlagen.

Check-out:

Wir bitten um das Auschecken bis 12.00 Uhr. Bitte beachten Sie das laufende Seminarprogramm, damit Sie dennoch an Ihren ausgewählten Vorträgen teilnehmen können. Gerne kümmern sich die Hotelmitarbeiter vor Ort bis zu Ihrer Abreise um Ihr Gepäck.

Dresscode:

Auf vielfachen Wunsch geben wir Ihnen gerne eine Empfehlung zur Garderobe. Sie soll als Orientierung dienen und ist nicht verpflichtend. Kongress: Business leger. Abendveranstaltung: dem Anlass angepasst festlich, Abendgarderobe nicht erforderlich.

Film und Foto vor Ort:

Kameramann Volker Strüh begleitet die Veranstaltung sowie die beiden Zertifizierungsfeiern als Fotograf. Sie können alle Fotos nach den Unternehmertagen in unserem Portal abrufen.

Dr. Thomas Burska-Erlar dreht für SHK-TV einen Beitrag über die Unternehmertage und führt dazu auch Interviews mit den Teilnehmern.

Die Firma Hanse Event ist für die komplette Technik der Veranstaltung verantwortlich.



Frühstück:

Der gelungene Start in den Tag beginnt von 6.30 Uhr bis 10.30 Uhr mit einem ausgiebigen Frühstück im Restaurant, samstags bis 11.30 Uhr.



Marktplatz:

Als zentraler Treffpunkt für alle wird es auch in diesem Jahr einen Marktplatz mit Businesssecke geben für den Austausch mit den Kollegen und den Vertretern der Qualifizierungspartner. Die Unternehmertage bieten die richtige Plattform, über Neuerungen zu informieren und Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.



Moderation:

Die Moderation der Veranstaltung übernehmen Anke Hofmeyer und André Brömmel, sie werden auch durch beide Abende der Erst- und Re-Zertifizierung führen und die Unternehmen präsentieren sowie die neuen Profis im Handwerk herzlich willkommen heißen.

Namensschild:

Alle Teilnehmer erhalten ihr persönliches Namensschild beim Check-in, so ist eine persönliche Ansprache für alle möglich. Bitte tragen Sie das Namensschild während der gesamten Veranstaltung.

Parkplätze:

Die hoteleigene Tiefgarage bietet 120 Stellplätze. Der Preis beträgt 13,00 Euro pro Tag. Zusätzlich stehen Ihnen am Kongresseingang weitere 70 öffentliche und gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Veranstaltungshotel/-ort:

Das Dorint Parkhotel Bad Neuenahr liegt zwischen den Weinbergen, direkt an der Ahr und am Dahliengarten: Tagen Sie in einer Region, in der andere Urlaub machen. 4.000 m² Tagungs- und Ausstellungsfläche bieten viel Platz für unsere Veranstaltung. WLAN steht kostenfrei im ganzen Haus zur Verfügung.

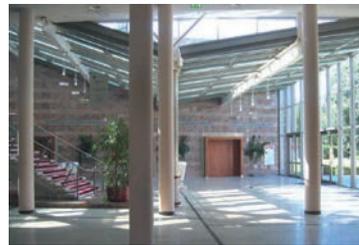
Dorint Parkhotel Bad Neuenahr
Am Dahliengarten 1, 53474 Bad Neuenahr
Telefon: 0 2641 - 895-0
E-Mail: info.bad-neuenahr@dorint.com

Die Hotelbuchung nehmen wir für Sie anhand Ihrer Anmeldedaten vor. Sie erhalten von uns eine Buchungsbestätigung.

Verpflegung:

Für Sie ist im Rahmen der Veranstaltung umfassend gesorgt. In der Konferenzpauschale sind alle Mahlzeiten und Snacks inkludiert, ebenso alle bereitgestellten Getränke. Weitere Getränke, z. B. nach den Abendveranstaltungen, begleichen Sie bitte bei der Abreise direkt mit dem Hotel.

Sie sind Vegetarier/Veganer? Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche bereits bei der Anmeldung mit, ebenso bei Allergien und Unverträglichkeiten, dann können wir dies im Vorfeld mit dem Service absprechen.



© Fotos: Dorint Hotel

Vorträge:

Sämtliche Themen und Startzeiten der Vorträge finden Sie in Ihrer Einladungsbroschüre, dem Vortragsplan sowie den Aushängen vor Ort. Ihre persönliche Vortragsauswahl nehmen Sie bitte vor der Veranstaltung vor, damit alle Teilnehmer auch einen Sitzplatz finden. Sie werden dazu von uns rechtzeitig angeschrieben.



Wellness:

Das Dorint Parkhotel bietet Ihnen eine kleine, aber feine Entspannungsoase. Neben dem Schwimmbad (15 x 6 m, 26 °C) und der Sauna (80 °C) stehen Ihnen Ruheräume mit Entspannungsliegen zur Verfügung. Große Badetücher sowie Zeitschriften liegen als Service für Sie bereit.

Sie haben zudem die Möglichkeit, Ihr Erholungsprogramm zu erweitern. Frau Hirsch bietet in den „Quellen der Harmonie“ vielfältige Anwendungen aus den Bereichen Beauty, Gesundheit und Ayurveda.

Das komplette Angebot finden Sie auf: www.beautyfarm-hirsch.de.

Für Fragen und Buchungen melden Sie sich direkt bei Frau Hirsch.

Inge Hirsch im Dorint Parkhotel

Am Dahliengarten 1/Hardtstraße 2a

53474 Bad Neuenahr

Telefon: 0 26 41 - 91 68 80

E-Mail: info@beautyfarm-hirsch.de

Zertifizierungsveranstaltungen:

Am Donnerstag begrüßen wir Sie um 19.00 Uhr zur Re-Zertifizierungsfeier. Ihren Sitzplatz entnehmen Sie bitte den Aushängen vor dem großen Festsaal. Hier finden Sie einen Bankettplan mit der Tischzuordnung. An Ihrem Tisch können Sie Ihren Platz frei wählen.

Der Freitagabend beginnt um 19.00 Uhr mit einem Sektempfang. Ihren Sitzplatz entnehmen Sie bitte wieder den Aushängen vor dem großen Festsaal. Bitte beachten Sie, dass die Tischzuordnung an beiden Abenden variieren kann. Nach dem festlichen Dinner erfolgt die feierliche Auszeichnung zum „Profi im Handwerk“.

Zimmerrechnung:

Wir bitten um Begleichung Ihrer persönlichen Kosten wie Garage, Minibar, Telefon und Übernachtungskosten beim Check-out an der Rezeption.

Qualifizierungs- und Kooperationspartner

Renommierte Qualifizierungspartner begleiten die UPTODATE-Offensive® und die AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK und sichern durch ihr Engagement die technische Kompetenz in Ergänzung zu den Managementthemen der Akademie.

ESYLUX• Produkte mit der „Kraft der Einfachheit“ – das Angebot von ESYLUX umfasst die Bereiche Automation, Licht und Sicherheit für private, gewerbliche und industrielle Gebäude. www.esylux.de

GIRA Moderne Gebäudetechnik mit System. Das Unternehmen bietet umwelt- und ressourcenschonende Komplettlösungen mit exklusivem Design und höchster Qualität. www.gira.de



Erfahrung und Kompetenz in Sachen Armaturen und Sanitärprodukte – GROHE setzt Trends, die sich durch innovative Technologie, Qualität, Design und Nachhaltigkeit auszeichnen. www.grohe.de



Das Unternehmen gehört zu den wichtigsten Partnern der Baubranche. Das breite Angebot reicht von Bohr- und Abbautechnik bis hin zu Mess- und Softwaresystemen. www.hilti.de



Der deutsche Hersteller von Sanitärkeramik legt Wert auf innovative wie langlebige Produkte mit Design und engagiert sich für nachhaltiges Bauen. www.keramag.de



Das global agierende niedersächsische Traditionsunternehmen gehört zu den Markt- und Technologieführern in den Bereichen Haustechnik und erneuerbare Energien. www.stiebel-eltron.de



Weltweit führender Anbieter von Systemen und Lösungen für die hygienische Trinkwasserversorgung, energieeffizientes Heizen und Kühlen und eine zuverlässige Infrastruktur. www.uponor.de



Das 1917 gegründete Familienunternehmen gehört zu den führenden Herstellern von Heiz-, Industrie- und Kühlsystemen. www.viessmann.de

Wissenschaft trifft Handwerk

Anknüpfend an die 20-jährige Kooperation der Akademie Zukunft Handwerk AZH-AG/ Team Steffen AG mit Universitäten und Hochschulen fördern die Unternehmertage das Aufeinandertreffen von HANDWERK und WISSENSCHAFT. Immer aufs Neue genießen Handwerksunternehmer die Vorträge und Gespräche mit Professoren, Doktoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern. **In diesem Jahr vor Ort:**



Institut Technik und Bildung der Universität Bremen
Wissenschaftliche Mitarbeiter
Christian Staden und Michael Sander



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Universität Hamburg – Projekt e-RegioWerk
Arbeits- und Organisationspsychologinnen
Dr. Christine Busch und Romana Dreyer



Fachhochschule des Mittelstands (FHM)
Professur für Marketing und BWL
Prof. Dr. Ralf Brüning

Fachkräftemangel? Nicht mit uns!

Der Kampf um die besten Fachkräfte wird mehr und mehr für viele Handwerksbetriebe zu einer Existenzfrage.

Attraktive Arbeitgeber, deren Mitarbeiter aus innerer Überzeugung für das eigene Unternehmen werben, sind immer noch dünn gesät. Wenn die eigenen Mitarbeiter aus Überzeugung Mund-zu-Mund-Werbung betreiben nach dem Motto: „Jungs, komm zu uns, bei uns macht Arbeit Spaß“, dann ist das der entscheidende Schlüssel zum Erfolg.

Lassen Sie sich zum 1a-Arbeitgeber auszeichnen, positionieren Sie sich in Ihrer Region, nutzen Sie die pressewirksame Auszeichnung, wirken Sie so Abwanderung vor und generieren Sie neue Bewerbungen.

Weitere Informationen auf: www.1a-arbeitgeber.de

Kontakt: akademie@zukunft-handwerk.de





Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**

Handwerkskammer
zu Köln



3 ABSCHLÜSSE – 1 PROGRAMM
› GESELLENBRIEF
› GEPRÜFTER BETRIEBSWIRT (HWO)
› BACHELOR OF ARTS



Triales Studium B.A. Handwerksmanagement

Wir informieren Sie gern persönlich:

- › Individuelles Beratungsgespräch** – vor Ort oder telefonisch
- › Infoveranstaltung** – an jedem ersten Dienstag im Monat
- › Schnupperstudium** – Probieren vor dem Studieren

Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

Boris Frisch B.A.

Hotline 0221.258898-0 // frisch@fh-mittelstand.de

Hohenstaufenring 62 // 50674 Köln

Handwerkskammer zu Köln

Michael Brücken M.A.

Hotline 0221.2022-749 // bruecken@hwk-koeln.de

Köhlstraße 8 // 50827 Köln

10. UPTODATE-Unternehmertage 22. - 24. Februar 2018 in Bad Neuenahr



Veranstaltungsorganisation:

Akademie Zukunft Handwerk
AZH-AG
Schaufenberger Str. 61
52477 Alsdorf

Ansprechpartnerin:

Sandra Rehahn
Tel.: 0 24 04/55 15 24
Fax: 0 24 04/55 15 11
sandra.rehahn@azh-ag.de

Veranstaltungsort:

Dorint Parkhotel Bad Neuenahr
Am Dahliengarten 1
53474 Bad Neuenahr

Veranstaltungsbuchung:
www.uptodate-unternehmertage.de

Qualifizierungspartner der
AKADEMIE ZUKUNFT HANDWERK

ESYLUX•

GIRA

GROHE

HILTI

KERAMAG
Geberit Group

STIEBEL ELTRON

uponor

VIESMANN